

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Curaviva : Fachzeitschrift**

Band (Jahr): **87 (2016)**

Heft 9: **Kommunikation : die Herausforderungen für Heime und Institutionen**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der medizinische Notfall im Urlaub kann teuer werden

Im Spätherbst verbringt Reto Trachsel zusammen mit seiner Frau Ferien in Ägypten. Nach einigen Tagen verspürt er im Hotelzimmer plötzlich einen stechenden Schmerz in der Bauchgegend. Seine Frau realisiert sofort, dass der Zustand lebensbedrohlich ist und alarmiert den Notarzt und gleichzeitig den Hoteldirektor. Wie sich im Nachhinein herausstellte, hatte Reto Trachsel einen Riss in der Wand der erweiterten Hauptschlagader erlitten – er hätte jederzeit innerlich verbluten können.

Mit dem Krankenwagen wurde Reto Trachsel in ein lokales Spital transportiert, das vier Stunden entfernt war. Der Chefchirurg musste aber feststellen, dass das Spital für einen solchen Fall nicht ausgerüstet war. Sofort wurde der Rücktransport mit der Rega eingeleitet, so dass Reto Trachsel schliesslich in einer Privatklinik in Lausanne behandelt werden konnte.

Die Kosten solcher lebensrettender Massnahmen können schnell ins Unermessliche steigen. Entsprechend froh waren Reto Trachsel und seine Ehefrau, gut abgesichert zu sein. Beide haben eine Zusatzversicherung mit einer Deckung für Repatriierungen abgeschlossen. Zudem konnten sie kostenlos auf die «24h Notfall & Medizinische Beratung» des Schweizer Zentrums für Telemedizin Medgate zurückgreifen. Medgate garantierte für die Heilungskosten vor Ort und organisierte den Rücktransport in die Schweiz.

Ausland ist nicht gleich Ausland

Bei vorübergehenden Auslandsaufenthalten werden medizinische Behandlungen infolge Notfällen höchstens bis zum doppelten Betrag der Kosten, die in der Schweiz vergütet würden von der Grundversicherung übernommen. In Ländern wie

beispielsweise Australien, Japan, Kanada oder den USA sind die Gesundheitskosten hoch. Eine Behandlung kann also rasch doppelt so viel kosten wie in der Schweiz. Der Rücktransport (Repatriierung) in die Schweiz ist in der Regel nicht durch die Grundversicherung gedeckt. Bei Rettungstransporten ins nächste Spital im Ausland zahlt die Grundversicherung nur 50 Prozent der Kosten, maximal aber nur 500 Franken pro Jahr.



Die schönsten Ferien können im Notfall auch zum Albtraum werden.

Die obligatorische Krankenpflegeversicherung gewährleistet insgesamt einen guten Versicherungsschutz.

Je nach den Wünschen und Bedürfnissen der versicherten Person bestehen aber Deckungslücken. Diese Lücken können durch die richtigen Zusatzversicherungen geschlossen werden.

Lassen Sie Ihre Versicherungsdeckung von unserem Partner NEUTRASS-RESIDENZ überprüfen. Er sorgt dafür, dass Sie in jeder Situation gut abgesichert sind – damit Sie Ihren Auslandsaufenthalt unbeschwert geniessen können.

Die NEUTRASS-RESIDENZ freut sich auf Ihre Kontaktaufnahme info@neutrass-residenz.ch.

Unser Partner



NEUTRASS-RESIDENZ AG
Schöngrund 26
6343 Rotkreuz
Tel. 041 799 80 55
info@neutrass-residenz.ch

CURAVIVA.CH

VERSICHERUNGSDIENST

Verband Heime und Institutionen Schweiz
Zieglerstrasse, Postfach 1003
CH-3000 Bern 14
Telefon 031 385 33 67, Telefax 031 385 33 34
o.reding@curaviva.ch, www.curaviva.ch